

Wochenprogramm des Landeskonservatoriums der Musik zu Leipzig
vom 21. bis 28. Juni 1931.

Montag, den 22. Juni,	vorm. 12 Uhr	Otto Wittenbecher: Instrumentenkunde in Verbindung mit praktischen Vorführungen
Dienstag, den 23. Juni,	nachm. 3 Uhr	Kammersänger Hjalmar Arlberg: Stilgeschichte, Physiologie und Hygiene der Stimme
	nachm. 5 Uhr	Dr. Hermann Grabner: Formenlehre
	abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr	Konzertsaal: II. Solistenabend. Karten 1 Mark.
Mittwoch, den 24. Juni,	vorm. 8 Uhr	Dr. Karg-Elert: Akustik, Rhythmik und Metrik
	vorm. 11 Uhr	Dr. Hermann Grabner: Orgelbaukunde
	nachm. 3 Uhr	Nelly Lutz-Huszagh: Methodik des Klavierspiels und des Klavierunterrichts
	nachm. 4 Uhr	Dr. Martha Vidor: Klavierpädagogik
	nachm. 5 Uhr	Dr. Fritz Reuter: Pädagogik der Schulmusik
Donnerstag, den 25. Juni,	vorm. 8 Uhr	Dr. Fritz Reuter: Methodik des musiktheoretischen Unterrichts
	abends 8 Uhr	Konzertsaal: III. Solistenabend. Karten 1 Mark.
Freitag, den 26. Juni,	vorm. 9 Uhr	Dr. Walter Gerstenberg: Musikgeschichte
	nachm. 5 Uhr	Dr. Martha Vidor: Psychologie und allgemeine Aesthetik
	nachm. 6 Uhr	Dr. Martha Vidor: Aesthetik
	nachm. 6 Uhr	Vortragsabend (Ausführende: Studierende des Instituts) Eintrittsgeld 1 Mark
Sonntag, den 28. Juni,	vorm. 11 Uhr	Konzertsaal: VI. Konzert mit Orchester. Leitung: Studierende aus der Dirigentenklasse Hochkofler. G. F. Händel: Concerto grosso d moll; W. A. Mozart: Konzert für Horn Es dur; L. v. Beethoven: Rezitativ und Arie der Leonore, Symphonie Nr. 5 e moll. Karten zu M 2.20 und 1.20 einschl. Kleiderablage im Landeskonservatorium, bei Jost, Klemm und im Messamt.

Auskünfte jeder Art im Geschäftszimmer des Landeskonservatoriums, Grassistr. 8

Tel. 71681.